

Ein Gedenktag

Autor(en): **Bertschmann, S.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie**

Band (Jahr): **47 (1949)**

Heft 3

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Gedenktag

Dozenten, Ehemalige und Studierende der Eidg. Technischen Hochschule hatten am 23. Februar 1949 das Glück, einen seltenen akademischen Gedenktag zu feiern. In herzlicher Verbundenheit mit Herrn Prof. Dr. h. c. F. Baeschlin versammelten sie sich um ihn, um seine letzte Vorlesung über das Thema „Aus der Geschichte der Geodäsie“ anzuhören. Der Vorstand der Abteilung VIII, Herr Prof. F. Kobold, flocht in seine Begrüßungsansprache eine sympathische Würdigung des fachlichen Lebenslaufes des überaus verdienten Lehrers und Wissenschafters ein, und der Rektor, Herr Prof. Dr. F. Stüßi, stattete den Dank der Hochschule und seiner Dozenten für die 41jährige segensreiche Hochschultätigkeit ab, insbesondere die Verdienste des Gefeierten als Rektor hervorhebend. Lebendig wie je gab dann Prof. Dr. Baeschlin einen Überblick über die Entwicklung der Forschung nach der Gestalt der Erde vom Altertum bis zur Neuzeit und bat zum Schlusse die Mathematiker, sich wieder in vermehrtem Maße diesen Problemen, wenn ihre Erforschung auch brotlos sei, zuzuwenden. Langanhaltender Beifall der großen Zuhörerschaft dankte für diese Gabe und brachte die große Achtung und Liebe gegenüber dem scheidenden Forscher zum Ausdruck.

Am Abend versammelten sich sodann die Dozenten zu einem Festmahl, und wieder drängten sich Gefühle der Hochschätzung und der Dankbarkeit in den verschiedenen Reden hervor. Daß dabei auch Frau Baeschlin als tapfere Gefährtin an der Seite eines voll der Wissenschaft ergebenen und im öffentlichen Leben wirkenden Mannes gefeiert wurde, war wohlverdient. Den Höhepunkt der Veranstaltung bildete die Ansprache des Gefeierten, der die verschiedenen Stationen seines Lebens rückschauend betrachtete und als Garant seines glücklichen Lebens seine Maxime hervorhob, immer und überall seine Pflicht zu tun. Die Übergabe eines antiken Himmelsglobus als Erinnerungsstück war ein kleines äußerliches Zeichen der auf tiefer Wertschätzung beruhenden Dankbarkeit. Es wird dem Berichtersteller nicht als Anmaßung gedeutet werden, wenn er, ohne dem Verein vorzugreifen, im Namen aller Berufstätigen dem Gefeierten hier ebenfalls die innigsten Glückwünsche übermittelt, verbunden mit dem Wunsch, daß es dem verehrten Lehrer im Ruhestand noch lange vergönnt sein möge, an der Weiterentwicklung seiner Wissenschaft zu arbeiten.

S. Bertschmann

Bücherbesprechungen

Hart, C. A., Major, Royal Engineer, Ph. D. *Air Photography Applied to Surveying*. 15×24 cm, 366 Seiten mit vielen Figuren und Abbildungen. Verlag Longmans, Green and Co. London-New-York-Toronto. Neudruck 1948 der zweiten Auflage 1943 mit kleinen Änderungen.

Das Buch des Professors für Photogrammetrie am Department of Engineering der Londoner Universität ist nicht in erster Linie für Vermessungsfachleute geschrieben. Es soll vielmehr Ingenieuren anderer Richtungen und Naturwissenschaftlern einen Überblick über die Methoden und über die Möglichkeiten der Luftphotogrammetrie geben.

Eine von einem Engländer geschriebene Orientierung über Luftphotogrammetrie begegnet auch bei uns großem Interesse. Die Entwicklung der Photogrammetrie ging ja auf dem europäischen Kontinent ganz andere Wege als in England, im englischen Commonwealth und in den Vereinigten Staaten von Nordamerika. In diesen Ländern suchte man mit möglichst einfachen Methoden, die meist nur Näherungslösungen